



Antrag

der Fraktion der SPD

Pflegekosten dürfen nicht in die Armut führen - Eigenanteile deckeln

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag begrüßt, dass sich das Land Schleswig-Holstein der Bundesratsinitiative der Freien und Hansestadt Hamburg angeschlossen hat. Die Pflegeversicherung muss das finanzielle Risiko im Falle einer Pflegebedürftigkeit verlässlich und planbar absichern. Die Kosten aller Pflegeleistungen müssen solidarisch gesamtgesellschaftlich getragen werden. Tarifliche Steigerungen dürfen nicht auf Pflegebedürftige und deren Angehörige umgelegt werden. Der Landtag fordert tarifvertragliche Vereinbarungen für alle Bereiche der Pflege.

Begründung

In vielen Bereichen besonders der stationären Pflege kommt es regelmäßig zu massiven Preissteigerungen, die viele Familien finanziell überfordern und zu großen Verunsicherungen bei Pflegebedürftigen und Angehörigen führen.

Durchschnittliche Eigenanteile von monatlich 1750 € und mehr übersteigen die durchschnittlichen Renten deutlich. Immer mehr Menschen müssen daher im Rahmen der Sozialhilfe die sogenannte „Hilfe zur Pflege“ beantragen, was die kommunalen Haushalte zusätzlich belastet.

Birte Pauls
und Fraktion